



## **Katholisches Familienzentrum Eller – Lierenfeld**

Kindertagesstätten St. Augustinus - St. Gertrud - St. Michael

### **Kriterien für die Aufnahme von Kindern in die Kindertagesstätten**

Der Kath. Kirchengemeindeverband Eller-Lierenfeld trägt seine Kindertagesstätten, weil sie in enger Zusammenarbeit vor allem mit den Eltern unseres Kirchengemeindeverbandes eine Erziehung aus dem Geist unseres Glaubens bieten möchten, in der alle Anlagen und Kräfte des Kindes entfaltet werden.

Dabei sind die Kinder sowohl in ihrer individuellen Einmaligkeit zu sehen, als auch in ihrer sozialen Beziehung in Familie, Gruppe und Gemeinde.

Die vorrangige Berücksichtigung von Kindern katholischer (christlicher) Eltern, die bereit sind, die Arbeit in der Kindertagesstätte in diesem Sinne bewusst mit zu tragen, ist notwendig, damit die spezifische Prägung der Arbeit in der Kindertagesstätte gesichert ist. Sie ist auch in sofern gerechtfertigt, weil es im näheren Umkreis eine beachtliche Anzahl von Einrichtungen anderer Träger gibt.

Da nach dem Verständnis des Kirchengemeindeverbandes die Kindertagesstätten einen sozialen und pädagogischen Auftrag haben, sind bei der Aufnahme folgende Kriterien zu berücksichtigen:

- Kinder von Eltern, die das Leben unseres Kirchengemeindeverbandes aktiv mittragen
- Kinder von kirchlichen Mitarbeitern
- kath.(christliche) Kinder, die im Bereich des Kirchengemeindeverbandes wohnen
- Geschwisterkinder - hierbei sollte berücksichtigt werden, in wie weit die Eltern die Arbeit der Kindertagesstätte unterstützt haben
- Kinder, die einer besonderen pädagogischen Hilfe bedürfen – hierbei ist zu berücksichtigen, in wie weit es den ErzieherInnen von ihrer Fachkompetenz und der Verpflichtung ihrer Gruppe gegenüber möglich ist
- Kinder, deren Familie sich in einer besonderen Notsituation befindet
- es können auch nicht katholische Kinder aufgenommen werden
- wir erwarten von allen Eltern, dass sie unsere christlichen Ideale mittragen

Darüber hinaus gilt:

bei der Vergabe der Plätze der unter 3-Jährigen ist das Geburtsdatum, begründet durch die besondere Form der Gruppenstruktur, mit ausschlaggebend.

Das Votum der ErzieherInnen ist ernst zu nehmen.

Die Eltern müssen seit dem 01.10.11 ihr Kind im Kita-Navigator der Stadt Düsseldorf vormerken lassen. Um bei der Aufnahme in unseren Kindertagesstätten berücksichtigt zu werden und einen Einblick in unsere pädagogische Arbeit zu erhalten, müssen die Eltern einen Termin mit der jeweiligen Leitung vereinbaren. Bei diesem Termin haben die Eltern dann die Möglichkeit, das einrichtungsspezifische Anmeldeformular auszufüllen.

Der Vorstand des Kirchengemeindeverbandes entscheidet über die Aufnahme der Kinder. Der Rat der jeweiligen Einrichtung hat hierbei eine beratende Funktion.